Stammestext für Aufnahmen

Heute wollen wir neue Pfadfinderinnen und Pfadfinder in unseren Stamm, unsere Gemeinschaft aufnehmen.

Gemeinschaft

Eine Gemeinschaft, in der alle die gleiche Stellung haben und alle ihren Teil beitragen. Eine Gemeinschaft, in der man sich gegenseitig unterstützt und Kraft gibt. Eine bunte, weltweite Gemeinschaft von Mädchen und Jungen aller Altersstufen, die gemeinsam, oftmals beschwerliche Wege zurücklegen und von Erfahrungen anderer profitieren.

Pfadfinder

Wir erfüllen die Grundsätze der Pfadfinderei und nehmen uns die Pfadfindergesetze zur Gestaltung unseres Lebens zum Vorbild. Dazu gehört das Erlernen von Pfadfindertechniken, auf Lager und Fahrten zu gehen und am Lagerfeuer unsere Lieder zu singen.

Ungerechtigkeiten

Wir wollen die Welt, in der wir leben mitgestalten und verändern; unsere Welt besser machen, indem wir unsere Augen nicht vor Ungerechtigkeiten verschließen, sondern auf die Armen und Schwachen unserer Gesellschaft achten.

Umwelt

Wir wollen die Umwelt schützen und bewahren. Die Welt ist uns nur geliehen und darum setzen wir uns durch aktives Handeln gegen die Zerstörung der Umwelt ein.

eigene Meinung

Wir wollen den Dingen, die uns begegnen kritisch gegenüberstehen. Es kann nicht unser Ziel sein, Meinungen von anderen einfach zu übernehmen; vielmehr müssen wir sie überprüfen und hinterfragen und uns schließlich unsere eigene Meinung bilden.

Herausforderungen

Wir wollen neue Wege und unbekanntes Gelände betreten. Wir suchen die Herausforderung und weichen Schwierigkeiten nicht aus. Dabei kann jeder neue Sachen ausprobieren und aus seinen Fehlern lernen.

Glauben

Wir wollen unser Leben an unserem Glauben ausrichten. Dabei soll jedoch niemandem vorgeschrieben sein, woran er zu glauben hat. Als christlicher Verband wollen wir uns mit der christlichen Religion auseinandersetzen und jedem die Möglichkeit geben seinem Glauben nachzugehen.

Versprechen + Lebens-Pfadfinder

Mit unserem Versprechen wollen wir unser Leben nach den Grundsätzen und den Gesetzen des Pfadfindertums ausrichten. Dies soll nicht nur während unserer Jugendzeit geschehen, sondern wir wollen die Grundsätze des Pfadfindertums unser ganzes Leben im Auge behalten und Lebenspfadfinderinnen und Lebenspfadfinder werden. Unser Ziel soll es sein am Ende unseres Lebens sagen zu können: „Wir haben die Welt besser zurückgelassen, als wir sie vorgefunden haben!"

ERLEBNISSE; ZUKUNFTSWÜNSCHE; WAS MAN NICHT ERFAHREN HAT UND AUS DEM TEXT SOLLTE; WAS IN DEM TEXT FEHLT; WAS MAN ERFÜLLT HAT, WAS NICHT; WAS EINEM DAZU EINFÄLLT;